

Die Anordnung der Büros im alten Bereich des Rathauses wird sich nur unwesentlich ändern. Unglückliche Anordnungen der Büros wurden bei der Planung eliminiert, so dass die vorhandene Fläche effizient genutzt wird. In den Decken der Büros hängen zukünftig Schallschutzplatten und auch die Beleuchtung wird optimale Bedingungen schaffen. Diese wird über einen Helligkeitssensor gesteuert, so dass auch das Tageslicht berücksichtigt wird.

Und das Rathaus erfährt eine absolute Neuerung. Es gibt zukünftig einen Personalraum mit Mitarbeiterküche. Diesen gab es bisher tatsächlich nicht, die Rathausmitarbeiter haben am Schreibtisch Ihre Mittagspause verbracht.

Durch die Aufstockung sind fünf Büros und ein Besprechungsraum entstanden. Der Besprechungsraum, der sich neben dem Büro der Bürgermeisterin befindet, wird so ausgerüstet, dass eine Videokonferenzanlage montiert werden kann. Wer weiß was nach Corona noch so kommt...